

# Mac Rewind

Das wöchentliche Magazin für Apple- und Technikfans



Ausgabe 29 / 2007

## Inhalt

Editorial .....	2
<b>Macht Arbeiten am Mac krank?</b> .....	<b>3</b>
Tools, Utilities & Stuff .....	6
Bilder der Woche .....	9
Impressum .....	10



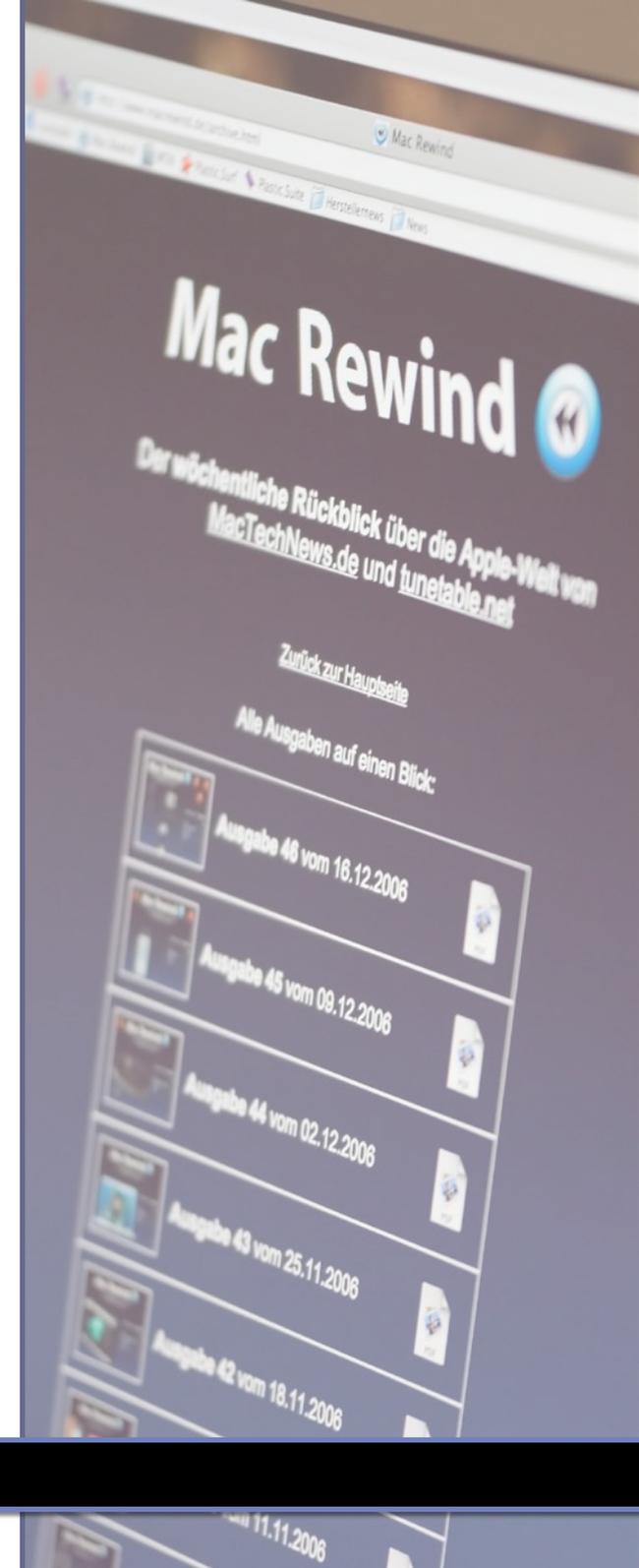
# Liebe Leser



Wir befinden uns augenblicklich mal wieder in einer ruhigen Phase, hinsichtlich wichtiger Newsmeldungen rund um Apple. Nach wie vor ist das iPhone sehr dominant in den Schlagzeilen vertreten, doch außer "Fortschrittsberichten" zum Knacken der Providerbeschränkung, Gerüchtemeldungen oder Zubehörneuigkeiten, die es in anderer Form für den iPod schon tausendfach gibt, ist wirklich nichts aufregendes zu vermelden.

Mit der Computer-Hardware sieht es ähnlich aus. Nach dem letzten großen Coup, den neuen MacBook Pros, sammelt Apple nun seine Kräfte für das nächste große "BOOM!" Bis dahin halten wir Sie natürlich gerne mit kleineren und größeren Dingen aus anderen Bereichen auf dem Laufenden, um Ihnen den Einstieg ins Wochenende noch angenehmer zu machen, als er ohnehin schon ist.

Herzlichst Ihr  
Frank Borowski  
alias sonorman



# Macht arbeiten am Mac krank?

Über Hygiene am Computer und ein Praxistest des Sonnet Carapace Tastaturschutzes

**Z**ugegeben, den Titel habe ich bewusst etwas reißerisch gewählt. Hätte auch in auf der Titelseite der "Bild" stehen können, oder? Aber das Thema Hygiene am Computerarbeitsplatz, im Speziellen am Eingabegerät Tastatur, sollte man nicht vernachlässigen.

.....

Für kerngesunde Menschen mit voll intaktem Immunsystem spielt es vielleicht keine große Rolle, wenn sich an Tastatur und Maus im Laufe der Zeit eine eklige, klebrige Schmierschicht absetzt. Dennoch ist es der Gesundheit bestimmt nicht zuträglich, wenn sich Bakterien und Keime allzu stark ausbreiten. Eine derart verschmutzte Tastatur, wie rechts im Bild zu sehen, ist darüber hinaus nicht gerade ein ästhetischer Genuss, den man auf dem schönen Designerschreibtisch dulden würde. Steril muss eine Tastatur in den sel-

tensten Fällen sein. Vielleicht in sensiblen Krankenhaus- oder Lebensmittelbereichen, aber kaum Daheim oder im Büro. Hier reicht normalerweise die regelmäßige Reinigung mit einem trendigen USB-Staubsauger und mit einem mit Seifenlauge be-

feuchteten Tuch, oder Schwamm. Im Extremfall kann man die Tastatur ja auch mal auseinandernehmen und die Tasten einzeln reinigen, doch das ist schon wieder sehr zeitaufwendig und birgt die Gefahr, die Hardware zu beschädigen.

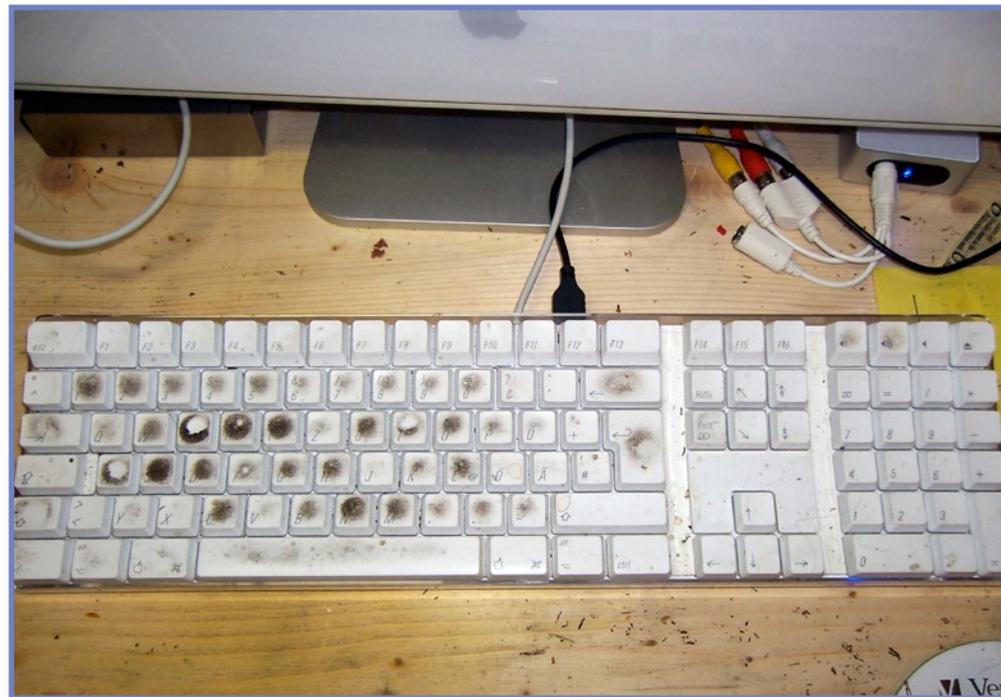


Foto: MTN-User "horstwursti"

Eine ganz andere Art der Verschmutzung sind Nahrungspartikel, sprich Kekskrümel, Schokobrösel, Zuckerstreu, aber auch Marmeladenflecken, Kaffeeflecken und sonstige "Essens-Emissionen". Auch der Mensch selbst ist von Natur aus ein Krümelmonster. Haar- und Hautschuppen rieseln einem ständig und unvermeidbar von der Pelle und fettige Körpersubstanzen werden bei jedem Fingerkontakt an die Tastatur abgesondert. Wer zusätzlich auch noch Raucher ist, sorgt für weitere Verschmutzung in Form von Tabakresten und Nikotinablagerungen. Tastaturen von Pfeiferauchern und Selbstdrehern sind doppelt gefährdet. Doch selbst der reinlichste Mensch ist von Natur aus eine wahre Dreckschleuder. Will man nicht ständig im Ganzkörperkondom



vor der Tastatur sitzen, sorgt man allein durch seine schiere Anwesenheit dafür, dass mit der Zeit alles irgendwie mit organischen Stoffen kontaminiert wird, die einen idealen Nährboden für diese kleinen Krankmacher abgeben.

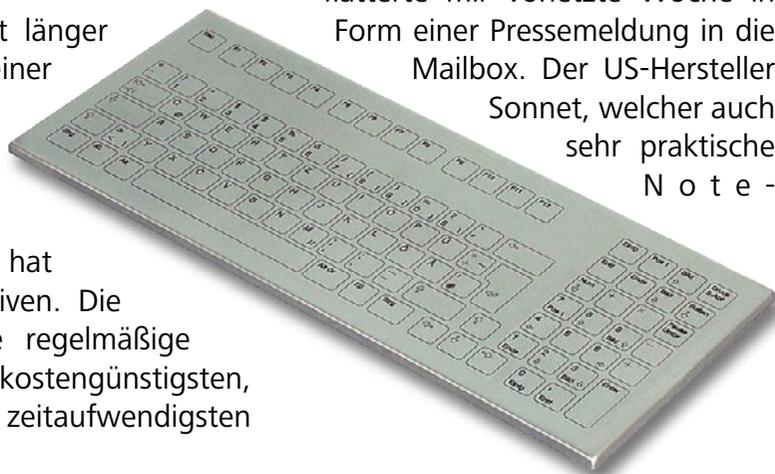
Den meisten von uns ist dieser Umstand sicher bekannt, nur die Wenigsten tun auch etwas dagegen. Mich eingeschlossen. Ein Schlüssel-erlebnis stellte für mich ein Makrofoto dar, welches ich unmittelbar nach der intensiven Reinigung meiner Tastatur aufgenommen hatte. Statt blütenreiner Tasten musste ich leider feststellen, dass sich speziell zwischen den Tastenkappen noch unglaublich viel Schutz befand, der mit bloßem Auge jedoch kaum auffiel. Also habe ich mich nach Lösungen umgesehen.

Wer sich nicht länger mit dem Bild einer unappetitlich verschmutzten Tastatur im Hinterkopf herumplagen will, hat mehrere Alternativen. Die bereits erwähnte regelmäßige Reinigung ist am kostengünstigsten, aber auch am zeitaufwendigsten

und am wenigsten wirkungsvoll. Eine andere Möglichkeit wäre, sich eine Tastatur anzuschaffen, die sich bequem reinigen und desinfizieren lässt, wie zum Beispiel das auf dieser Seite unten abgebildete **Dyna-simboard**. Diese Spezialtastatur aus Edelstahl, oder wahlweise anderen Oberflächenmaterialien, besitzt keine hervorstehenden Tasten und keine offenen Zwischenräume. Zur Not könnte man sie wohl auch mit einem Dampfstrahler reinigen. Für Vielschreiber dürfte die Ergonomie jedoch stark eingeschränkt sein und der Preis ist auch nicht ohne. Auf der verlinkten Webseite steht leider kein Preis und ich habe sicherheitshalber gar nicht erst danach gefragt.

Eine andere Alternative – und damit kommen wir zum Praxistest – flatterte mir vorletzte Woche in Form einer Pressemeldung in die Mailbox. Der US-Hersteller Sonnet, welcher auch sehr praktische

N o t e -



book-Schutzhüllen im Programm hat (siehe **Ausgabe 56**), bietet für Apples Notebooks, und jetzt auch für die Desktop-Tastaturen spezielle, sehr dünne und passgenaue Schutzhüllen aus Silikon an, auf die ich in der vorletzten Mac Rewind ja schon hingewiesen hatte. Diese wird einfach auf das Keyboard gelegt und verhindert so wirkungsvoll das Eindringen von Partikeln und Tröpfchen aller Art in die Tastenzwischenräume. Ob das tatsächlich wie versprochen ohne jede Einschränkung in der Bedienbarkeit funktioniert, wollte ich unbedingt einmal ausprobieren und forderte daher ein passendes Exemplar für die Apple Bluetooth Tastatur an.

Erste Erkenntnis nach dem Eintreffen und Auspacken: Die Abdeckung ist wirklich ausgesprochen dünn und flexibel. Das Material, welches in leicht anderem Aggregatzustand schließlich auch seit Jahren für gewisse Körperpolsterungen Verwendung findet, fasst sich sehr angenehm an. Die Produktabbildung auf der nächsten Seite und auf dem Titel geben die matte Transparenz recht gut wieder. Erfreulicherweise wird die Ablesbarkeit der Tastenbeschriftungen nur unwesentlich verringert. Das funktioniert so ähnlich, wie bei

**maconcept**

### modo 301 Update...



Im Sommer kommt die neue Version von modo!  
Bestellen Sie heute Ihr Update zum Vorzugspreis von 299,00 EUR inkl. MwSt. und shipping und handling fee.  
Dieses Angebot ist zeitlich beschränkt.



### Apple MacBook Pro...

Passend zu modo bieten wir Ihnen auch die entsprechende Hardware an. Schicken Sie uns einfach Ihre Anfragen. Wir erstellen dann Ihr persönliches Angebot aus Hard- und Software.

Für gewerbliche Kunden bieten wir auch interessante Leasing- und Finanzierungsangebote.

Wir freuen uns auf Ihre Anfragen!



Wir erarbeiten mit Ihnen zusammen eine Lösung, die Ihren Anforderungen heute und morgen gerecht wird.

t. +49 6151 151014 - [www.maconcept.de](http://www.maconcept.de)





Carapace Tastaturschutz aus Silikon:  
Transparent und abwaschbar.

dem Silikon umschlossen, mit Ausnahme der linken Umschalttaste und der < &gt; Taste, sowie der Return-Taste und dem Doppelkreuz (#). Zwischen diesen Beiden befindet sich merkwürdigerweise keine Vertiefung, was deren Funktion zum Glück aber nicht beeinträchtigt. Das

ist ein gutes Stichwort, um auf das Schreibgefühl zu sprechen zu kommen. Hier hatte ich die größten Bedenken. Zu meinem Erstaunen und zu meiner Erleichterung kann ich vermelden, dass das Schreibgefühl fast überhaupt nicht unter der Abdeckung leidet. Selbst Zehnfin-



mattem Tesafilm: Einmal aufgeklebt ist darunter liegender Text einwandfrei lesbar. So weit, so gut.

Das Aufbringen auf die Tastatur gestaltet sich problemlos. Ich hatte befürchtet, man müsste jede Ausbuchtung erst mühsam über die einzelnen Tastenkappen drücken, bis alles anständig sitzt, aber dem ist zum Glück nicht so. Einmal gerade aufgelegt schmiegt sich die Abdeckung nahezu perfekt an die Form der Tastatur und alle Tastenkappen. Der äußere Rand ragt leicht über den transparenten Kunststoffkörper des Keyboards, so dass auch hier nichts eindringen kann. Jede einzelne Taste wird sanft von

ger-Blind-Tipper dürften ohne große Umgewöhnung sofort wie gewohnt mit vollem Tempo weiterarbeiten können, denn sogar an die kleinen Gnubbel zur Orientierung auf den Tasten "F" und "J" hat Sonnet gedacht. Und alle Tasten sind einwandfrei unterscheidbar. Darüber hinaus wird auch das Versprechen eines gedämpfteren Anschlaggeräusches erfüllt. Klasse!

.....

### Fazit

Von allen Methoden, die Tastatur hygienisch sauber zu halten, scheinen mir die **Sonnet Carapace Tastaturschoner** das beste Preis/Leistungsverhältnis zu bieten. Zwar muss sich ihre Haltbarkeit noch im Langzeitgebrauch bewähren, doch ihr Nutzen erschließt sich sofort und mit nur minimalen Einbußen beim Schreibkomfort. Zudem wird die Optik der Apple Tastatur so gut wie nicht beeinträchtigt. Bei Nichtgebrauch wird die Tastatur auch noch vor dem üblichen Flugstaub geschützt. Einen handfesten Nachteil kann ich bislang nicht erkennen, weshalb es auch ein HIGHLIGHT-Siegel als Auszeichnung gibt. (son)

### Testergebnisse und Daten:

#### Sonnet Carapace Tastaturschoner Silikonabdeckung für Tastaturen

Verarbeitung.....	sehr gut
Ausstattung.....	gut
Bedienung/Ergonomie .....	sehr gut
Praxistauglichkeit.....	exzellent
Preis/Leistung .....	gut - sehr gut

#### Gesamtergebnis

Hardware.....	Highlight
Garantie .....	24 Monate
Listenpreis: .....	ca. 20 Euro

#### Vertriebsadressen

International siehe:  
Apple-Fachhandel und Onlineshops, zum Beispiel bei [maconcept](http://maconcept.com).



# Tools, Utilities & Stuff

Soft- und Hardware aus aller Welt und für alle Anwendungsbereiche



**K**lappen gehört zum Handwerk, heißt es. Und dieses Sprichwort gilt heutzutage mehr denn je. Letzte Woche habe ich über die Variante berichtet, alten Wein in neuen Schläuchen zu verkaufen. Eine andere Methode ist das gute alte Sponsoring, die zwar außer der Steigerung des Bekanntheitsgrades des Unternehmens nur selten echte Vorteile für den Kunden bringt, dafür aber weniger verlogen ist.

.....

Einen sehr schönen Fall von Sponsoring, einhergehend mit einem echten Mehrwert für den Kunden, gibt es diese Woche von [SanDisk](#) zu vermelden. Der Speicherkartenhersteller unterstützt in diesem Jahr das [Ducati MotoGP Team](#) finanziell bei seinen Rennaktivitäten und hat diese Zusammenarbeit zum Anlass genommen, ein neues, oder zumindest verbessertes Produkt werblich zu tunen.

Spätestens seit [Ausgabe 32](#) kennen Mac Rewind Leser die SanDisk Extreme IV CompactFlash Karten, mit denen es dank ihrer hohen Schreib/Lese-geschwindigkeit erstmals möglich und auch praktikabel war, ein komplettes OSX auf ihr zu installieren und in Verbindung mit einem schnellen CardReader, wie dem FireWire-800-Modell vom gleichen Hersteller, auch auszuführen. Verantwortlich für die enorm gesteigerte Geschwindigkeit gegenüber allen bis dato erhältlichen Flash-Speicherkarten ist ein präzise getimter UDMA-Support. Natürlich hat dies auch die Konkurrenz mitbekommen und schon kurz darauf gab es von einigen Wettbewerbern (z. B. Lexar) ebenfalls Karten mit "300x"-Kennzeichnung.



Die Konkurrenten konnten SanDisk sogar leicht abhängen, bieten ihre Modelle doch statt einer maximalen Übertragungsgeschwindigkeit von 38,1 MB/s bei der Extreme IV sogar bis zu 42,9 MB/s.

Das konnte der Vorreiter in Sachen Flashspeicher-Geschwindigkeit natürlich nicht auf sich sitzen lassen und hat nun eine neue Kartenserie vorgestellt, mit der man wieder gleichzieht. Die neuen Modelle nennen sich "[Extreme Ducati Edition](#)" und sind mit einer flotten Motorradgrafik verziert. Neben den CF-Karten-Varianten mit unterschiedlichen Speicherkapazitäten gibt es aus dieser Serie auch neue SDHC-Karten, die aber nicht die Perfor-

mance ihrer CF-Brüder erreichen. Sie sind technisch bedingt noch nicht einmal halb so schnell. Allerdings sei auch hier noch mal darauf hingewiesen, dass die CF-Karten ihre maximale Speed nur auf entsprechender Piste, sprich mit passendem Kartenleser ausfahren können. Der SanDisk FireWire 800 Reader bietet die Möglichkeit zur Vollgasfahrt. Mit USB 2.0 Readern gilt ein Speedlimit von rund 23 MB/s. Noch etwas gemächlicher geht der dritte SanDisk-Abkömmling aus der Ducati-Ehe zu Werke, sieht dafür aber ultra-schick aus: Der

## [SanDisk Extreme Ducati Edition 4GB USB Flash Drive.](#)

Dieser USB-Speicherstick kommt in Form eines Motorad-tanks daher, verfügt über einen Vierzylinder... – verzeihung – verfügt über 4 GB Speicher und eine maximale Übertragungsgeschwindigkeit von 19,1 MB/s. Der USB-Stecker lässt sich zum Transport über einen



Schiebemechanismus bequem einfahren. Mac-Usern zuliebe verzichtete SanDisk beim Ducati-Stick auf den **U3-Support**, damit nicht neben dem gemounteten Laufwerkssymbol noch ein CD-Symbol auf dem Desktop auftaucht.

Die SanDisk Ducati-Produktlinie wird ab August bei uns erhältlich sein. Auf der Website von **Rob Galbraith**, der auch eine der umfangreichsten Datenbanken zur Geschwindigkeit verschiedener Speicherkartenmodelle in unterschiedlichen Kameramodellen unterhält, finden Sie erste Geschwindigkeitsvergleiche der neuen Karten.

.....

**Cullmann** erweitert sein Angebot an Fototaschen der **Trento-Linie** (siehe auch Test des Trento Daypack IT in **Ausgabe 62**) um vier geräumige Modelle für kleines und mittleres Fotoequipment. Drei Colttaschen sowie Objektivköcher in zwei Größen sollen unterschiedlichste Ansprüche befriedigen. Eines der Merkmale der neuen Modelle ist der neue



flexible Deckelrand, der sich wie ein Rahmen um die Tasche legt. Er deckt den geteilten Reißverschluss ab und soll so das Eindringen von Schmutz und Spritzwasser verhindern. Regen-, Staub- und Hitzeschutz bietet auch die mitgelieferte Haube, die zur Reinigung abnehmbar ist. Die Taschen sind mit stoßabsorbierendem EVA-Schaumstoff gepolstert und mit displayschonendem Nylon gefüttert.

Die Foto- und Camcordertaschen **Trento Photo 1, Photo 2, Photo 3 und Photo 4** sind mit variablen Innenstegen zur Facheinteilung ausgestattet. Ein großes separates Zubehörfach mit flexiblen Neoprentaschen sowie eine im Taschendeckel eingearbeitete Netztasche bieten Stauraum für Akkus, Speicherkarten und Kleinutensilien.



An den Schlaufen an den Außenseiten der Taschen können beispielsweise die Objektivköcher **Trento 10 und 20** befestigt werden. Ein abnehmbarer Schultergurt mit weichem Neopreneinsatz und schwenkbarem Button-Click-Verschluss erhöht den Tragekomfort. Für die Trento Photo 4 hat Cullmann einen zusätzlichen Rucksackgurt entwickelt, der auf langen Touren eine Alternative zum Schultergurt oder Tragegriff darstellt. Die gepolsterten Riemen werden mit einer gewichtsentlastenden Schlaufe am Tragegriff verbunden und mit stabilen Karabinerhaken aus Metall an der Rückseite der Tasche befestigt.

Die **Colttaschen Trento Action Mini und Trento Action small** sind ebenfalls rundum gepolstert und mit Schultergurt und Gürtelschlaufe ausgestattet. Stauraum für Zubehör bieten Netztaschen an den Außenseiten und im Deckelinneren sowie ein flexibles Vorfach. Die **Trento Action long** (Bild oben) verfügt zusätzlich über ein Blitzgerätefach mit separatem Zugriff im unteren Teil der Tasche. Weiteres Zubehör kann





## GarageSale

Das intuitive eBay-Tool für Mac OS X

-  ▶ eBay-Auktionen erstellen und verwalten
-  ▶ Intel-ready (Universal Binary)
-  ▶ Smart Groups
-  ▶ eingebauter Zeitplaner
-  ▶ automatischer Bilder-Upload zu .Mac, FTP oder WebDAV-Server
-  ▶ über 60 Designvorlagen
-  ▶ eMail-Vorlagen
-  ▶ deutscher Support

Versionstracker: ★★★★★ (4,2)  
 Macupdate: ★★★★★ (4/5)  
 Solution Directory: ●●●●● (5/5)

## GarageSale

iwascoding.com/GarageSale

in einem großen Reißverschlussfach mit flexiblen Neopreneinsätzen an der Taschenfront untergebracht werden. Eine abnehmbare Regenhaube mit schwarzer Regen- und silberner Sonnenschutzseite, sowie ein gepolsterter Schultergurt gehören ebenfalls zur Ausstattung.

Die neuen Trento Fototaschen werden im Zwei-Farben-Look in anthrazit und schwarz angeboten. Auf der Website des Herstellers steht ein **Suchsystem** zur Verfügung, das anhand der ausgewählten Kamera eine passende CULLMANN Fototaschen ermittelt. Die Taschen sind ab sofort lieferbar.

- Trento Photo 1:  
BxHxT: 235x190x125mm,  
Gewicht: 816 g, 50 Euro
- Trento Photo 2:  
BxHxT: 250x200x130mm,  
Gewicht: 876 g, 60 Euro
- Trento Photo 3:  
BxHxT: 275x190x170mm,  
Gewicht :1180 g, 70 Euro
- Trento Photo 4:  
BxHxT: 320x210x180mm,  
Gewicht: 1445 g, 80 Euro
- Trento Action Mini:  
BxHxT: 70x100x50mm,  
Gewicht: 182 g, 25 Euro
- Trento Action small:  
BxHxT: 160x170x90mm,  
Gewicht: 259 g, 33 Euro

- Trento Action long:  
BxHxT: 155x130x100mm,  
Gewicht: 402 g, 45 Euro
- Trento Lens Case 10:  
BxHxT: 95x140x60mm,  
Gewicht: 96 g, 18 Euro
- Trento Lens Case 20:  
BxHxT: 105x200x105mm,  
Gewicht: 132 g, 20 Euro

Erinnern Sie sich noch an das in **Ausgabe 66** kurz vorgestellte **Mophy** Bevy, diese praktische iPod shuffle Schutzhülle/Aufwickelhilfe/Schlüsselanhängers/Flaschenöffner (siehe Bild unten)? Dieses unverzichtbare Werkzeug ist nun endlich auch bei uns zu einem Preis von 15 Euro erhältlich. Eine Händlerliste gibt's bei **Higoto**.



Epson lebt mal wieder auf großem Fuß: Drei neue **Epson 4-Farb-Großformatdrucker** der Stylus Pro X450-Serie sollen dank eines optimierten Druckkopfes den Workflow in den Bereichen POS, CAD und GIS beschleunigen. Neu ist auch die hohe erreichbare Schwarzdichte, wodurch sie in der Photo-Black Version auch für das Bedrucken von Siebdruckfilmen geeignet sind.

Die neuen Modelle sind ab September 2007 in drei Größen verfügbar. Der Preis für den 44" (111,8 cm) Drucker Epson Stylus Pro 9450 liegt bei 6.000 Euro. Der Epson Stylus Pro 7450 (24"/61 cm) soll für 3.200 Euro den Besitzer wechseln und der Epson Stylus Pro 4450 (17"/43,18 cm) ist für 1.975 Euro erhältlich.

(son)



Photoshop CS2 Schüler-/Studenten Version Mac

+  
Gratis  
Upgrade

=  
44,61 €  
gespart

Photoshop Extended CS3 Schüler-/Studenten Version Mac

(UVP 189,61 Euro)

Creative Suite 2.3 Premium Schüler-/Studenten Version Mac

+  
Gratis  
Upgrade

=  
90,67 €  
gespart

Creative Suite Design Premium CS3 Schüler-/Studenten Version Mac

(UVP 335,67 Euro)

Inhalt der Creative Suite Design Premium CS3

Adobe Photoshop CS3 Extended  
Adobe Illustrator CS3  
Adobe InDesign CS3  
Adobe Acrobat 8 Professional  
Adobe Flash CS3 Professional  
Adobe Dreamweaver CS3

zusätzliche Funktionen und Dienste

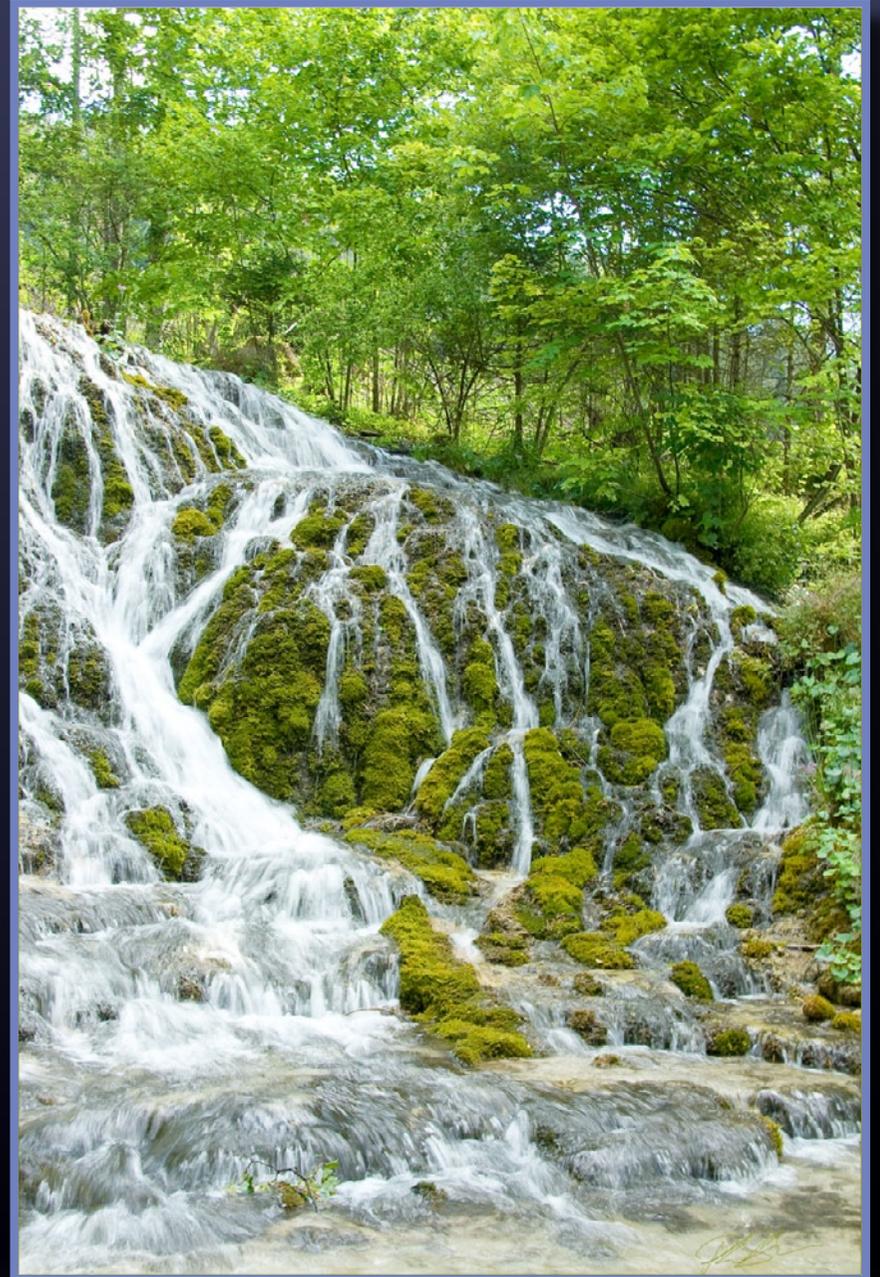
Adobe Bridge CS3  
Adobe Version Cue CS3  
Adobe Device Central CS3  
Adobe Stock Photos  
Adobe Acrobat Connect

Upgrade im Rahmen der Grace Period. Nur solange der Vorrat reicht.

Mathematik für schlaue Studenten!

KOSTENLOSE BERATUNG · www.unimall.de · 0800 8800678





# Mac Rewind



## Impressum

*Herausgeber:*

Synium Software GmbH • Robert-Koch-Straße 50 • 55129 Mainz-Hechtsheim  
Tel.: 0 61 31 / 6 03 56 65 • <http://www.synium.de>

Geschäftsführer: Mendel Kucharzeck, Robert Fujara  
Amtsgericht Mainz (HRB 40072)

.....

Text & Redaktion: Frank Borowski (son)  
[sonorman@mactechnews.de](mailto:sonorman@mactechnews.de)  
Layout: Mendel Kucharzeck, Frank Borowski  
Mitarbeiter: Frank Borowski (son), Martin Kalinowski (tinelli)

.....

*Ihr Kontakt für Anzeigenschaltungen:*  
Mendel Kucharzeck  
[kucharzeck@synium.de](mailto:kucharzeck@synium.de)  
T.: 0 61 31 / 2 77 96 51

.....

Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehmen wir keine Haftung für die Korrektheit der Inhalte auf unseren Seiten, noch für die Inhalte externer Links. Für die Inhalte der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich.

Alle Rechte vorbehalten.

Vervielfältigung im Ganzen oder in Teilen ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung erlaubt.  
Inhaltlich Verantwortlicher gemäß § 6 MDStV: Mendel Kucharzeck.

